

In Gottes Räumen

Dom- und Kirchenführungen in Regensburg 2026



1276
2026

**750 JAHRE
GOTISCHER
DOM
ST. PETER
REGENSBURG**



Kurzfristige Änderungen bei allen Führungen sind möglich. Gottesdienste und religiöse Angebote haben im Dom und in den anderen Kirchen immer Vorrang und können auch kurzfristig dazu führen, dass eine Führung nicht stattfinden kann. Instandhaltungsarbeiten z.B. an Orgeln können zudem unangekündigt akustische Störungen während der Führungen verursachen. Wir bitten um Verständnis.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich, divers verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.



Liebe Leserin, lieber Leser!

1276–2026: 750 Jahre Gotischer Dom St. Peter

Im Jahr 2026 feiern wir *750 Jahre Gotischer Dom St. Peter* – ein Anlass, der weit mehr ist als nur ein Jubiläum. Es ist die Feier eines lebendigen Zeugnisses menschlicher Schaffenskraft, Glaubensstärke und kultureller Vielfalt, das bis heute Menschen aus aller Welt fasziniert und verbindet.

Wir freuen uns, Ihnen auch in diesem Jahr wieder ein umfangreiches Programm mit Dom- und Kirchenführungen in Regensburg anbieten zu können. Im Rahmen unserer Führungen nehmen wir Sie mit auf eine Reise durch mehr als 750 Jahre (Kirchen-)Geschichte des Doms St. Peter und weiterer Kirchen Regensburgs. Wir begleiten Sie zu bekannten wie auch zu verborgenen Orten und geben Einblicke, die tief in der Vergangenheit verwurzelt sind und dazu beitragen, die Weltkulturerbe-Stadt so einzigartig zu machen.

Ob Sie zum ersten Mal hier sind oder Regensburg bereits gut kennen – jede unserer Führungen eröffnet neue Perspektiven und ermöglicht es Ihnen, Kultur und Glanz dieser besonderen Stätten eindrucksvoll zu erleben.

Freuen Sie sich auf unsere Festwoche zum Jubiläum Ende Juni, auf musikalische Höhepunkte sowie auf interessante Betrachtungen und wertvolle Informationen zu den jeweiligen Führungsorten.

Wir laden Sie herzlich zu Begegnungen in und mit unseren Kirchen ein und freuen uns darauf, Sie im Jubiläumsjahr unserer Kathedrale auf Ihren Entdeckungen begleiten zu dürfen.



Michael Fischer
Leiter des Infozentrums DOMPLATZ 5



**Durch das Jubiläumsjahr begleiten Sie gerne
die Mitarbeiterinnen von DOMPLATZ 5:**

Renate Möllmann, Christine Renner und Doris Stallhofer

sowie die zertifizierten Domführerinnen und Kirchenführer:

Ursula Adler-Müller, Christine Andrä, Cordula Böll, Christine Bortmes, Michaela Ederer, Claudia Erdenreich, Bruno Feldmann, Rita Graf-Dallmeier, Cordula Heß, Ann Hiley, Hagen Horoba, Thoa Hummel, Catherine Hummel-Mitrécé, Veronika Kallus, Isabel Käser, Renate Kilburg, Anton Kobler, Gabriele König, Carolin Krumbacher, Ursula Lechner, Petra Lorey-Nimsch, Roberto Mazzotta, Gabriele Meyer-Schübl, Renate Möllmann, Ulrike Müller, Gabriele Pschorn, Christine Renner, Josef Scheck, Monika Seidl, Barbara Somogyi, Hanna Specht, Doris Stallhofer, Josef Strasser, Klemens Unger, Lilo Weese, Christa Zehentbauer, Ulrike Ziegler und Herta Zitzler

Inhalt

Terminübersicht 2026	5
----------------------------	---

Dom St. Peter

Öffnungszeiten und Gottesdienste	11
Mittagsmeditationen	12
Führungen im Dom	13
Führungen im Domkreuzgang	15
Besondere Themen	17
Übersicht Jubiläumsjahr	18
Domorgel	32

St. Ulrich	35
-------------------------	----

document Niedermünster	37
-------------------------------------	----

Führungen in Regensburger Kirchen	39
--	----

Museum für Kinder	47
--------------------------------	----

Allgemeine Hinweise	49
---------------------------	----

Führungen für Gruppen	50
-----------------------------	----

Impressum	52
-----------------	----

Terminübersicht 2026

April

Mi 1.4.	Museum für Kinder	47
Do 2.4.	Museum für Kinder	47
Mi 8.4.	Museum für Kinder	47
Sa 11.4.	Museum für Kinder	47
So 19.4.	Führung in der Dominikanerkirche St. Blasius	46
Sa 25.4.	Museum für Kinder	47
So 26.4.	Der Dom-Code	20

Mai

Fr 1.5.	Führung in St. Jakob	41
Sa 2.5.	Museum für Kinder	47
Sa 2.5.	Führung im Domkreuzgang	16
So 3.5.	Sprechende Steine	21
Mo 4.5.	Beginn der Mittagsmeditationen	12
Do 7.5.	Die Farbigkeit der Kathedrale	22
Sa 9.5.	Museum für Kinder	47
Sa 9.5.	Rundumadum	23
So 10.5.	Führung in der Dominikanerkirche St. Blasius	46
Di 12.5.	Schwebende Klänge – Orgelführung	33
Do 14.5.	Museum für Kinder	47
Do 14.5.	Der (un)sichtbare Dom	24
Sa 16.5.	Museum für Kinder	47
Sa 16.5.	Führung im Domkreuzgang	16
So 17.5.	Führung im Eremitorium	40
So 24.5.	Führung in der Dominikanerkirche St. Blasius	46
Mo 25.5.	Führung in St. Jakob	41
Mi 27.5.	Orgelkonzert im Dom	34
Do 28.5.	Der (un)sichtbare Dom	24
Do 28.5.	Museum für Kinder	47
Fr 29.5.	Die Glasfenster des Doms	25
Sa 30.5.	Rundumadum	23
So 31.5.	Sprechende Steine	21

Juni

Mi 3.6.	Orgelkonzert im Dom	34
Do 4.6.	Führung im Eremitorium	40
Fr 5.6.	Die Altäre des Doms	26
Sa 6.6.	Museum für Kinder	47
Sa 6.6.	Führung im Domkreuzgang	16
So 7.6.	Führung in St. Emmeram	42
Mi 10.6.	Orgelkonzert im Dom	34
Do 11.6.	Die Glasfenster des Doms	25
Do 11.6.	Nacht im Dom: Spirituelle Erkundungen	27
Fr 12.6.	Führung in der Alten Kapelle	44
Sa 13.6.	Der (un)sichtbare Dom	24
Sa 13.6.	Museum für Kinder	47
So 14.6.	Führung in St. Kassian	45
Mi 17.6.	Orgelkonzert im Dom	34
Sa 20.6.	Führung im Domkreuzgang	16
Sa 20.6.	Museum für Kinder	47
So 21.6.	Pontifikalmesse zur Öffnung des Westportals	18
So 21.6.	Führung in der Dominikanerkirche St. Blasius	46
Mi 24.6.	Orgelkonzert im Dom	34
Do 25.6.	Ausstellungseröffnung: Faszination Kathedrale	35
Do 25.6.	Die Glasfenster des Doms	25
Sa 27.6.	Museum für Kinder	47
Sa 27.6.	Rundumadum	23
Sa 27.6.	guided tour of the exhibition in St. Ulrich in English	36
So 28.6.	Führung zur Ausstellung: Faszination Kathedrale	36
Di 30.6.	Pontifikalmesse zur Weihe des Doms	18

Juli

Mi 1.7.	Orgelkonzert im Dom	34
Do 2.7.	Der Klingende Dom	19
Fr 3.7.	Der Klingende Dom	19
Fr 3.7.	Künstlergespräche zur Ausstellung: Faszination Kathedrale	35
Sa 4.7.	Führung im Domkreuzgang	16
Sa 4.7.	guided tour of the exhibition in St. Ulrich in English	36

Sa 4.7.	Der Klingende Dom	19
So 5.7.	Pontifikalmesse zum Abschluss der Festwoche	19
So 5.7.	Führung zur Ausstellung: Faszination Kathedrale	36
So 5.7.	Führung in St. Emmeram	42
Mi 8.7.	Orgelkonzert im Dom	34
Fr 10.7.	Bingo – Zahlenwelt im Regensburger Dom	28
Sa 11.7.	Museum für Kinder	47
Sa 11.7.	guided tour of the exhibition in St. Ulrich in English	36
Sa 11.7.	Führung in der Alten Kapelle	44
Sa 11.7.	Nightfever	19
So 12.7.	Sonderführung zur Ausstellung: Faszination Kathedrale	36
So 12.7.	Führung in St. Jakob	41
Mi 15.7.	Orgelkonzert im Dom	34
Do 16.7.	Der (un)sichtbare Dom	24
Do 16.7.	Vortrag: Der Dom als Kathedrale	19
Fr 17.7.	Künstlergespräche zur Ausstellung: Faszination Kathedrale	35
Fr 17.7.	Glasfenster in St. Ulrich und im Dom	29
Sa 18.7.	Führung im Domkreuzgang	16
Sa 18.7.	guided tour of the exhibition in St. Ulrich in English	36
So 19.7.	Führung in der Dominikanerkirche St. Blasius	46
So 19.7.	Museum für Kinder	47
So 19.7.	Führung zur Ausstellung: Faszination Kathedrale	36
Mi 22.7.	Orgelkonzert im Dom	34
Fr 24.7.	Der Dom-Code	20
Sa 25.7.	Museum für Kinder	47
Sa 25.7.	Der (un)sichtbare Dom	24
Sa 25.7.	guided tour of the exhibition in St. Ulrich in English	36
So 26.7.	Führung zur Ausstellung: Faszination Kathedrale	36
Mi 29.7.	Orgelkonzert im Dom	34
Do 30.7.	Nacht im Dom: Spirituelle Erkundungen	27
Fr 31.7.	Die Farbigkeit der Kathedrale	22
Fr 31.7.	Künstlergespräche zur Ausstellung: Faszination Kathedrale	35

August

Sa 1.8.	Museum für Kinder	47
Sa 1.8.	Rundumadum	23
Sa 1.8.	guided tour of the exhibition in St. Ulrich in English	36
So 2.8.	Führung in St. Emmeram	42
So 2.8.	Führung zur Ausstellung: Faszination Kathedrale	36
Di 4.8.	Museum für Kinder	47
Di 4.8.	Schwebende Klänge – Orgelführung	33
Do 6.8.	Glasfenster in St. Ulrich und im Dom	29
Do 6.8.	Nacht im Dom: Spirituelle Erkundungen	27
Fr 7.8.	Bingo – Zahlenwelt im Regensburger Dom	28
Sa 8.8.	Museum für Kinder	48
Sa 8.8.	Führung im Domkreuzgang	16
Sa 8.8.	guided tour of the exhibition in St. Ulrich in English	36
So 9.8.	Sonderführung zur Ausstellung: Faszination Kathedrale	36
So 9.8.	Führung in der Dominikanerkirche St. Blasius	46
Mi 12.8.	Museum für Kinder	48
Do 13.8.	Der (un)sichtbare Dom	24
Fr 14.8.	Künstlergespräche zur Ausstellung: Faszination Kathedrale	35
Sa 15.8.	Museum für Kinder	48
Sa 15.8.	guided tour of the exhibition in St. Ulrich in English	36
Sa 15.8.	Führung in St. Jakob	41
So 16.8.	Führung zur Ausstellung: Faszination Kathedrale	36
Mo 17.8.	Museum für Kinder	48
Do 20.8.	Nacht im Dom: Spirituelle Erkundungen	27
Fr 21.8.	Der Dom-Code	20
Sa 22.8.	Führung im Domkreuzgang	16
So 23.8.	Führung im Eremitorium	40
Di 25.8.	Museum für Kinder	48
Do 27.8.	Museum für Kinder	48
Fr 28.8.	Die Glasfenster des Doms	25
Sa 29.8.	Museum für Kinder	48
Sa 29.8.	Führung in der Alten Kapelle	44

September

Do 3.9.	Museum für Kinder	48
Fr 4.9.	Die Glasfenster des Doms	25
Sa 5.9.	Museum für Kinder	48
Sa 5.9.	Führung im Domkreuzgang	16
So 6.9.	Führung in St. Jakob	41
Mo 7.9.	Museum für Kinder	48
Do 10.9.	Der (un)sichtbare Dom	24
Fr 11.9.	Der Dom-Code	20
Sa 12.9.	Führung im Eremitorium	40
So 13.9.	Führung in der Dominikanerkirche St. Blasius	46
So 13.9.	Museum für Kinder	48
Fr 18.9.	Die Altäre des Doms	26
Sa 19.9.	Führung im Domkreuzgang	16
So 20.9.	Führung in St. Emmeram	42
Di 22.9.	Schwebende Klänge – Orgelführung	33
Do 24.9.	Die Farbigkeit der Kathedrale	22
Fr 25.9.	Führung in der Alten Kapelle	44
Sa 26.9.	Museum für Kinder	48
Sa 26.9.	Sprechende Steine	21
So 27.9.	Führung in St. Kassian	45

Oktober

Fr 2.10.	Licht im Dom – Multisensorale Installation	19
Sa 3.10.	Führung in St. Jakob	41
Sa 3.10.	Licht im Dom – Multisensorale Installation	19
So 4.10.	Museum für Kinder	48
So 4.10.	Führung in St. Emmeram	42
So 4.10.	Licht im Dom – Multisensorale Installation	19
Fr 9.10.	Die Farbigkeit der Kathedrale	22
Sa 10.10.	Museum für Kinder	48
Sa 10.10.	Alte Steine – Junge Stimmen	19
So 11.10.	Führung in der Dominikanerkirche St. Blasius	46
Mo 12.10.	Schwebende Klänge – Orgelführung	33
Do 15.10.	Sprechende Steine	21
Sa 17.10.	Museum für Kinder	48
Sa 17.10.	Führung im Domkreuzgang	16
So 18.10.	Der (un)sichtbare Dom	24

Fr 23.10.	Museum für Kinder	48
Fr 23.10.	Der Dom-Code	20
Sa 24.10.	Makaber, makaber	43
So 25.10.	Führung in der Dominikanerkirche St. Blasius	46
Do 29.10.	Makaber, makaber	43
Sa 31.10.	Führung im Domkreuzgang	16

November

Di 3.11.	Museum für Kinder	48
Sa 7.11.	Museum für Kinder	48
Sa 14.11.	Museum für Kinder	48

Dezember

Di 1.12.	Vom Himmel hoch, da komm ich her!	30
Do 3.12.	Der Dom als Weihnachtskirche	31
Sa 5.12.	Museum für Kinder	48
So 6.12.	Museum für Kinder	48
Di 8.12.	Vom Himmel hoch, da komm ich her!	30
Do 10.12.	Der Dom als Weihnachtskirche	31
Fr 11.12.	Museum für Kinder	48
Sa 12.12.	Museum für Kinder	48
So 13.12.	Museum für Kinder	48
Di 15.12.	Vom Himmel hoch, da komm ich her!	30
Do 17.12.	Der Dom als Weihnachtskirche	31
Fr 18.12.	Museum für Kinder	48
Sa 19.12.	Museum für Kinder	48
So 20.12.	Museum für Kinder	48



Ein Stück Himmel auf Erden

Herzlich willkommen im Dom St. Peter

Was immer Sie bewegt, in den Dom zu kommen:
Sie sind herzlich willkommen!

Hier finden Sie einen Ort der Begegnung mit Gott
und Menschen, einen Ort der Erinnerung an die
vielen, die vor uns geglaubt haben und einen Ort
der Hoffnung auf ein Leben bei und mit Gott – und
das seit nunmehr 750 Jahren.

Der Dom ist die Kirche des Bischofs von Regensburg
und des Domkapitels. Patrone sind der Apostel Petrus,
die Gottesmutter Maria und die heilige Dreifaltigkeit.
Sie sind herzlich eingeladen, die Gottesdienste
im Dom mitzufeiern und sich im Glauben stärken
zu lassen.

Öffnungszeiten

November bis März	6:30 bis 17 Uhr
April, Mai und Oktober	6:30 bis 18 Uhr
Juni bis September	6:30 bis 19 Uhr

Gottesdienste

Sonntag / Feiertag

10 Uhr	Kapitelsmesse
12 Uhr	Heilige Messe

Montag bis Samstag (nicht an Feiertagen)

7 Uhr	Kapitelsmesse
-------	---------------

Montag bis Freitag (nicht an Feiertagen)

2. Mai bis 31. Oktober 2026

12 Uhr	15 Minuten Besinnung und Orgelmusik
--------	-------------------------------------

Hinweise zur musikalischen Gestaltung der Gottesdienste
finden Sie unter www.domspatzen.de

ZWÖLF UHR MITTAGS

besinnung und orgelmusik im dom

für einen augenblick lang
nichts als sein.
ewig sein.
mensch sein.



Besinnung und Orgelmusik

ZWÖLF UHR MITTAGS

15 Minuten Innehalten.

15 Minuten Pause machen.

15 Minuten Texte und Orgelmusik

Ob als Besucherin der Stadt oder als Bewohner:
Sie sind herzlich eingeladen, zur Mittagszeit in den
Dom und dort zur Ruhe zu kommen.

Mit dem Mittagsläuten der Domglocken um 12 Uhr
beginnt diese Mittagspause. Texte und Orgelmusik
bringen Sie auf neue Gedanken. Sie können Atem
holen und Kraft schöpfen für den Tag.

Kirchliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
sowie Studierende der Hochschule für katholische
Kirchenmusik und Musikpädagogik gestalten
diese 15 Minuten.

Montag bis Freitag

(nicht an Feiertagen)

2. Mai bis 31. Oktober 2026

12 Uhr (15 Minuten)

Während der Mittagsmeditation ist keine Besichtigung des
Doms möglich.

Führungen im Dom



»Der Dom hat eine Geschichte, eine Vergangenheit, die weit über ihn hinausweist. Sein Grundstein wurde gelegt, als heilsichtige Israeliten davon sprachen, Gott wolle nicht länger hinter den Wolken, sondern mitten unter den Menschen wohnen. Wer konnte einst erahnen, was dies im Letzten bedeuten würde? ... «

Bertram Stubenrauch

Öffentliche Domführungen

Kathedrale, Welterbe, Gotteshaus.

St. Peter ist die Kathedrale des Bischofs von Regensburg und wichtiger Bestandteil des UNESCO Welt-
erbes „Altstadt Regensburg mit Stadtamhof“.

Ein Team qualifizierter Domführerinnen und Dom-
führer zeigt Ihnen den Dom in vielen Facetten:

Baugeschichte, Architektur und Ausstattung.

Lernen Sie den lachenden Engel, den blauen Esel,
den Rosshaar-Jesus und vieles mehr kennen.

Dom St. Peter ohne Domkreuzgang

Montag bis Freitag

8. Januar bis 18. Dezember 2026

12:30 Uhr (45 Min. (Sommer), 60 Min. (Winter))

Samstag / Sonntag / Feiertag

8. Januar bis 30. April 2026

1. November bis 20. Dezember 2026

14:30 Uhr (ca. 60 Minuten)

Keine Anmeldung erforderlich

8 Euro / erm. 5 Euro / Kinder bis 16 Jahre frei

Ticket & Treffpunkt im Infozentrum DOMPLATZ 5

Dom St. Peter mit Domkreuzgang

Montag bis Sonntag

1. Mai bis 31. Oktober 2026

14:30 Uhr (75 Minuten)

Keine Anmeldung erforderlich

10 Euro / erm. 5 Euro / Kinder bis 16 Jahre frei

Ticket & Treffpunkt im Infozentrum DOMPLATZ 5

Keine Führungen: 3., 4. und 5. April (Karfreitag/-samstag,
Ostersonntag), 23. und 24. Mai (Pfingsten), 4. Juni (Fron-
leichnam), 20. November, 13. Dezember (Friedenslicht aus
Bethlehem), 21. Dezember 2026 bis 7. Januar 2027 (Winterpause).

Kurzfristige Änderungen möglich.

Führungen im Domkreuzgang



»Zum Kreuzgang [geht es] ein paar Stufen hinab auf den alten historischen Grund der Stadt. Kalte Luft strömt einem entgegen, und zwischen den Bogen und Pfeilern steht blass das Licht. Die Grabplatten und Epitaphien an den Wänden und auf der Erde sind kaum mehr zu erkennen, nur im Gehen spürt man sie an der Unebenheit unter den Füßen. Zeichen des Todes und Trostes und Gedächtnisses ... Hier gilt kein Menschenmaß, hier bildet das Grenzenlose die Grenze.«

Josef Dünninger

Wiederentdeckung des europäischen Juwels

Der Domkreuzgang

Nach rund sieben Jahren und umfangreichen Sanierungsmaßnahmen öffnen sich seit Mai 2023 wieder die Türen zum Domkreuzgang, einem Baudenkmal von europäischem Rang.

Die ursprünglich romanische Doppelkreuzgangsanlage wurde für 7 Millionen Euro vom Staatlichen Bauamt konservatorisch bearbeitet. Dabei wurden die Oberflächen nachhaltig gefestigt und die Alterszustände ganz bewusst erhalten. Auch weiterhin können Besucherinnen und Besucher den „morbiden Charme“ des Domkreuzgangs erleben.

Termine

Samstag,

2. und 16. Mai | 6. und 20. Juni | 4. und 18. Juli

8. und 22. August | 5. und 19. September

17. und 31. Oktober 2026

jeweils 16 Uhr (ca. 60 Minuten)

Anmeldung erforderlich unter 0941 597-1662

8 Euro / erm. 5 Euro / Kinder bis 16 Jahre frei

Ticket & Treffpunkt im Infozentrum DOMPLATZ 5

Beachten Sie auch die **tägliche Domführung**,
die auch den Domkreuzgang umfasst:

Montag bis Sonntag

1. Mai bis 31. Oktober 2026

14:30 Uhr (75 Minuten)

Keine Anmeldung erforderlich

10 Euro / erm. 5 Euro / Kinder bis 16 Jahre frei

Ticket & Treffpunkt im Infozentrum DOMPLATZ 5

Besondere Themen



»Wer einen Dom zehnmal gesehen hat,
der hat etwas gesehen.
Wer zehn Dome einmal gesehen hat,
der hat nur wenig gesehen.
Und wer je eine halbe Stunde in hundert Domen
verbracht hat,
der hat gar nichts gesehen.«

Lewis Sinclair

Übersicht Jubiläumsjahr

*Ausführliche Informationen
erhalten Sie unter
www.domplatz-5.de
als Flyer zum Herunterladen.*



Kleiner Kunstführer Dom

Die überarbeitete Ausgabe des „Kleinen Kunstführers“ zum Regensburger Dom ist im Infozentrum DOM-PLATZ 5 erhältlich.

Mehr als Stein und Glas

Ein Sammelband mit Essays namhafter Persönlichkeiten zur Geschichte des Doms erscheint im Mai 2026 und ist im Infozentrum DOMPLATZ 5 erhältlich.

Öffnung des Westportals

21. Juni 2026, 10 Uhr

Feierliche Öffnung des Westportals mit Bischof Rudolf zur Pontifikalmesse

Ausstellung: Faszination Kathedrale

25. Juni bis 16. August 2026 in St. Ulrich
Kunst und die Kathedrale, siehe auch S. 35

Der Blühende Dom

Schüler der Gärtner- und Floristenklassen des Staatlichen Berufsschulzentrums Regensburger Land schmücken den Dom mit floralen Arrangements.

Offene Türen – Offene Herzen

30. Juni 2026, 18 Uhr

Pontifikalmesse zur Weihe des Doms im Jahr 1276.
Nach dem Gottesdienst gemeinsames Essen für
Bedürftige im Domgarten.

Orgelkonzerte

Mai bis Juli 2026

Konzerte von Gastorganisten und Nachwuchsorganisten, u.a. ein Konzert zur „Gotischen Kathedrale“ mit Domorganist Franz Josef Stoiber

Der Klingende Dom

2. bis 4. Juli 2026, 19:30–21 Uhr

Musikalische Darbietungen zur einzigartigen Akustik des Doms. Eintritt frei.

Der Feiernde Dom

5. Juli 2026, 10–14 Uhr

Festliche Pontifikalmesse, anschl. Feier mit Blasmusik auf dem Domplatz

Nightfever

11. Juli 2026, 18–22 Uhr

Gebetsabend der Jugend 2000 mit Messe, Anbetung und Sakrament der Versöhnung

Vortrag: Der Dom als Kathedrale

16. Juli 2026, 19 Uhr, Emmeram-Forum

Vortrag über die liturgische Bedeutung des Doms

Licht im Dom – Multisensorale Installation

2. bis 4. Oktober 2026, ab 19 Uhr

Licht- und Laserinstallationen im Inneren des Doms. Eintritt frei

Alte Steine – Junge Stimmen

10. Oktober 2026, 16:30 Uhr

Abschlussfeier des Jubiläums mit einem großen Kinder- und Jugendchortag und Pontifikalmesse

Der Dom-Code: Farben, Zahlen und verborgene Zeichen

Der Dom fasziniert, zieht uns in seinen Bann – beim Betreten spüren wir eine fast greifbare Atmosphäre. Warum ist das so?

Es gibt eine verborgene Ordnung, eine tiefere Struktur, die den Dom durchzieht: ein harmonisches Gesamtkunstwerk. Nichts ist zufällig, alles hat eine Bedeutung. Der Dom spricht eine Sprache, die oft verborgen bleibt, aber stets präsent ist. Diese „Codes“ erscheinen wie ein Rätsel, dessen Lösung nicht immer sofort zugänglich ist. Warum steht der Dom St. Peter auf zwölf Pfeilern? Warum trägt Maria einen blauen Mantel? Um solche Symbole zu verstehen, braucht es oft kleine Hinweise, die uns helfen, die tiefere Botschaft zu entschlüsseln.

Lassen Sie sich begleiten und entdecken Sie die versteckten Codes des Dom – Verbindungen, die nicht nur hier, sondern in vielen Kirchen zu finden sind.

Termine

Sonntag, 26. April 2026

Freitag, 24. Juli 2026

Freitag, 21. August 2026

Freitag, 11. September 2026

Freitag, 23. Oktober 2026

jeweils 16 Uhr (60–75 Minuten)

Keine Anmeldung erforderlich

8 Euro / erm. 5 Euro / Kinder bis 16 Jahre frei

Ticket & Treffpunkt im Infozentrum DOMPLATZ 5

Sprechende Steine: Biblische Erzählungen aus Stein

Die Bibel, mit ihren Geschichten von der Liebesbeziehung Gottes zu den Menschen, war über Jahrhunderte hinweg das zentrale Thema der Kunst – besonders in der Malerei. Weniger bekannt, aber ebenso faszinierend, sind die steinernen Bildwerke mit biblischen Inhalten. Umso auffälliger und bedeutender ist der Reichtum an biblischen Darstellungen, die sich mit dem Beginn des Neubaus des gotischen Doms vor 750 Jahren am und in der Kathedrale finden lassen: Vom Tanz um das goldene Kalb über die Geschichte von Kain und Abel bis hin zur „Speisung der 5000“.

Vom Anfang der Welt bis zur Heimkehr ins „Himmliche Jerusalem“ am Ende des irdischen Daseins – Geschichten, die bis heute nichts an Aktualität verloren haben.

Termine

Sonntag, 3. Mai 2026

Sonntag, 31. Mai 2026

Samstag, 26. September 2026

Donnerstag, 15. Oktober 2026

jeweils 16 Uhr (ca. 75 Minuten)

Keine Anmeldung erforderlich

8 Euro / erm. 5 Euro / Kinder bis 16 Jahre frei

Ticket & Treffpunkt im Infozentrum DOMPLATZ 5

Die Farbigkeit der Kathedrale

»Es wird sie umhauen. Die Menschen werden Notre-Dame nicht wiedererkennen. Sie wird strahlen. Wir haben die helle Farbe der Steine freigelegt ... Wir haben die Kathedrale in ihrer Ursprünglichkeit zurückgebracht.«

Philippe Villeneuve
(Chefarchitekt der französischen Denkmalbehörde)

Die Farbe der Kathedrale? Heute nehmen wir den Regensburger Dom als grau, steingrau – also steinsichtig – wahr. Doch die Forschung der letzten Jahrzehnte hat eine andere Geschichte enthüllt: Das Olivgrau, das wir heute kennen, ist nur die letzte von drei unterschiedlichen Raumfassungen. Drei Farbgestaltungen, in die das Figurenprogramm sorgfältig und leuchtend bunt miteinbezogen war. Die Erstfassung war tatsächlich steinsichtig, aber der Kalkstein war keineswegs grau – er erstrahlte in einem leuchtenden Weiß, fast wie Carrara-Marmor. So wie Notre-Dame heute glänzt, so erstrahlte einst der Regensburger Dom im sanften Weiß seiner Steinmauern, durchbrochen vom Glanz der edelsteinartig leuchtenden Fenster. Gehen Sie mit Domführerin Petra Lorey-Nimsch auf eine farbenfrohe Zeitreise durch den Dom St. Peter.

Termine

Donnerstag, 7. Mai 2026

Freitag, 31. Juli 2026

Donnerstag, 24. September 2026

Freitag, 9. Oktober 2026

jeweils 16 Uhr (ca. 60 Minuten)

Keine Anmeldung erforderlich

8 Euro / erm. 5 Euro / Kinder bis 16 Jahre frei

Ticket & Treffpunkt im Infozentrum DOMPLATZ 5

Rundumadum – Entdeckungsreise um den Dom

Vor mehr als 750 Jahren entstanden die ersten Entwürfe für den heutigen Regensburger Dom. Als Meisterwerk der Gotik zählt er zu den bedeutendsten Kathedralen Deutschlands und prägt bis heute das Stadtbild Regensburgs.

An der Fassade der Kathedrale kann man sich kaum sattsehen: Von Strebepfeilern über Krabben und Baldachine bis hin zu Figuren strotzt der Kirchenbau nur so vor gotischen Elementen. Viele von ihnen erfüllen statische Funktionen, andere dienen rein dekorativen Zwecken. Doch alle erzählen sie eine über 750 Jahre währende Geschichte vom Dom St. Peter und seiner Umgebung.

Entdecken Sie das Regensburger Wahrzeichen von allen (Außen-)Seiten.

Termine

Samstag, 9. Mai 2026, 11 Uhr

Samstag, 30. Mai 2026, 11 Uhr

Samstag, 27. Juni 2026, 16 Uhr

Samstag, 1. August 2026, 11 Uhr

(ca. 60 Minuten)

Keine Anmeldung erforderlich

8 Euro / erm. 5 Euro / Kinder bis 16 Jahre frei

Ticket & Treffpunkt im Infozentrum DOMPLATZ 5

Der (un)sichtbare Dom – Zur Geschichte des romanischen Doms

Bereits vor dem heute bekannten gotischen Dom gab es eine Domkirche St. Peter in Regensburg. Erste Kirchenbauten an diesem Ort sind bereits seit über 1.200 Jahren belegt. Der heutige gotische Dom wurde ab 1275/76 nach einem verheerenden Brand errichtet und im Laufe der Jahrhunderte erweitert und vervollständigt.

Wo sich jedoch der (un)sichtbare romanische Dom befand, wie er ausgesehen haben könnte und welche Rolle der Domkreuzgang dabei spielt, erfahren Sie während dieser Führung durch die Jahrhunderte der Regensburger Domgeschichte.

Termine

Donnerstag, 14. Mai 2026 (Christi Himmelfahrt)
(Treffpunkt: VOR dem Infozentrum)

Donnerstag, 28. Mai 2026

Samstag, 13. Juni 2026

Donnerstag, 16. Juli 2026

Samstag, 25. Juli 2026

Donnerstag, 13. August 2026

Donnerstag, 10. September 2026

Sonntag, 18. Oktober 2026 (Treffpunkt: VOR dem Infozentrum)

jeweils 16 Uhr (ca. 60 Minuten)

Keine Anmeldung erforderlich

8 Euro / erm. 5 Euro / Kinder bis 16 Jahre frei

Ticket & Treffpunkt im Infozentrum DOMPLATZ 5

Wände aus Glas

Die Glasfenster des Doms

»Licht des Himmels vereinigt sich mit dem Stein der Erde. Dimensionen, die verschiedener kaum zu denken sind, finden zusammen, um nicht mehr voneinander zu lassen.«

Bertram Stubenrauch

Vor allem in den Morgen- und Abendstunden tauchen die über 1100 bemalten romanischen und gotischen Glasscheiben des Doms zusammen mit den Fenstern aus dem 19. und 20. Jahrhundert den Dom in mystisches Licht. Das Licht, das durch die farbigen Fenster in den Kirchenraum scheint, dient dabei nicht nur der Sichtbarmachung des Göttlichen, es geht auch um die Verwandlung der Menschen: Mit dem Eintritt in die Kathedrale betritt man eine andere Welt. Erkunden Sie mit uns verschiedene Stile, Darstellungen und Herstellungsweisen der Glasfenster und lernen Sie die Bedeutung des Lichts für die Kirche kennen.

Termine

Freitag, 29. Mai 2026

Donnerstag, 11. Juni 2026

Donnerstag, 25. Juni 2026

Freitag, 28. August 2026

Freitag, 4. September 2026

jeweils 16 Uhr (ca. 60 Minuten)

Keine Anmeldung erforderlich

8 Euro / erm. 5 Euro / Kinder bis 16 Jahre frei

Ticket & Treffpunkt im Infozentrum DOMPLATZ 5



Mehr als nur ein Opfertisch: Die Altäre des Doms als Zen- trum von Liturgie und Kunst

Der Altar ist das liturgische Zentrum des christlichen Kirchenraums. Die ältesten heute noch erhaltenen Altäre datieren ins 4. Jahrhundert. Mit dem mysteriösen Kastenaltar im Domkreuzgang, der wohl aus dem Frühmittelalter stammt, den gotischen Baldachinaltären und dem barocken Silberaltar haben sich im Dom St. Peter außergewöhnliche und seltene Beispiele erhalten. In dieser Führung geht Dr. Ulrike Ziegler auf das sich über die Jahrhunderte wandelnde Aussehen der Altäre und ihres Dekors, ihre liturgische Nutzung, aber auch auf kunsthistorische Aspekte ein.

Termine

Freitag, 5. Juni 2026

Freitag, 18. September 2026

jeweils 16 Uhr (ca. 75 Minuten)

Keine Anmeldung erforderlich

8 Euro / erm. 5 Euro / Kinder bis 16 Jahre frei

Ticket & Treffpunkt im Infozentrum DOMPLATZ 5

Nacht im Dom: Spirituelle Erkundungen zu später Stunde

»In der Nacht sehen wir mehr«

Wilhelm Gräb
(Deutscher Theologe)

Im sanften Abenddunkel und dem Übergang zur Nacht entfaltet sich der Raum des Doms St. Peter auf eine neue Weise. Die Architektur, die Stimmung und die Botschaft des Doms werden in dieser Zeit auf ganz eigene Weise spürbar.

Hagen Horoba, Theologe und langjähriger Leiter von DOMPLATZ 5 lädt ein, mit Impulsen und Gedanken in die Tiefe dieser geheimnisvollen Stunde einzutauchen. Entdecken Sie die Kathedrale als einen Ort der Begegnung – mit Gott, der Welt und sich selbst – und nehmen Sie sich in Raum, Zeit und Dunkelheit wahr ...

Termine

Donnerstag, 11. Juni 2026

Donnerstag, 30. Juli 2026

Donnerstag, 6. August 2026

Donnerstag, 20. August 2026

jeweils 20:30 Uhr (ca. 60 Minuten)

Anmeldung erforderlich unter 0941 597-1662

10 Euro / keine Ermäßigung

Ticket & Treffpunkt im Infozentrum DOMPLATZ 5

Teilnahme ab 16 Jahren

Bingo – Die Zahlenwelt im Regensburger Dom

Viele Menschen haben eine Glückszahl, manche wiederum fürchten bestimmte Zahlen.

Paraskavedekatriaphobie bezeichnet die Angst vor Freitag, dem 13.

Auch andere Zahlen wie die 7 oder die 12 wecken sofort bestimmte Assoziationen. Doch gibt es auch „heilige Zahlen“? Und welche Zahlen lassen sich im Dom entdecken?

Von 3 und 50, über mittelalterliche Schreibweisen bis hin zu historischen und biblischen Zahlen – sie begegnen uns im Dom auf vielfältige Weise: im Grundriss, in Stein gemeißelt oder anhand von Skulpturen ablesbar. Es gibt viel zu entdecken. Aber was genau bedeuten all diese Zahlen? Finden Sie es bei dieser besonderen Führung heraus!

Termine

Freitag, 10. Juli 2026

Freitag, 7. August 2026

jeweils 16 Uhr (ca. 60 Minuten)

Keine Anmeldung erforderlich

8 Euro / erm. 5 Euro / Kinder bis 16 Jahre frei

Ticket & Treffpunkt im Infozentrum DOMPLATZ 5

Glasfenster Neu & Alt

Glaskunst in St. Ulrich & Glasmalereien im Dom St. Peter

Eine Führung, zwei besondere Orte.

Seit Juli 2023 sind in St. Ulrich die neuen Kirchenfenster des renommierten Malers, Grafikers und Bildhauers Markus Lüpertz eingebaut und geben dem Raum neue und interessante Farbakzente.

Weitaus älter sind die Glasfenster in der Kathedrale St. Peter: Ein Großteil der über 1100 mittelalterlichen Glasfelder entstand parallel zum Dombau zwischen dem 13. und 15. Jahrhundert. Aber auch im Dom gibt es „neue“ Fenster zu entdecken: Diese stammen aus dem 19. und 20. Jahrhundert und sind – wenn man sie erblickt hat – einfach zu unterscheiden.

Begeben Sie sich im Rahmen unserer Führungen auf eine aufschlussreiche Reise durch die frühe und neuzeitliche Glaskunst und lernen Sie die Unterschiede zwischen Neu & Alt eindrücklich kennen.

Termine

Freitag, 17. Juli 2026

Donnerstag, 6. August 2026

jeweils 16 Uhr (ca. 60 Minuten)

Keine Anmeldung erforderlich

8 Euro / erm. 5 Euro / Kinder bis 16 Jahre frei

Ticket & Treffpunkt Haupteingang St. Ulrich
(Domplatz 2)

Vom Himmel hoch, da komm ich her!

Engel und himmlische Wesen im Dom

»Im sechsten Monat wurde der Engel Gabriel von Gott in eine Stadt in Galiläa namens Nazareth zu einer Jungfrau gesandt.«

Lukasevangelium

Rund 1280 Jahre später machte sich ein Bildhauer in Regensburg ans Werk und stellte diese Begegnung in den beiden großen Steinfiguren der Verkündigungsgruppe im Dom dar. Der Engel dieser Gruppe – der „Lachende Engel“ – ist zweifelsohne der erklärte Star unter den Engelsdarstellungen im Dom St. Peter.

Doch wer sind eigentlich diese himmlischen, geflügelten Wesen? Woher kennen wir ihr Aussehen, ihre Namen?

Wir nehmen Sie mit auf eine Begegnung mit Engeln und den himmlischen Heerscharen im Dom St. Peter – als stimmungsvolle Einstimmung auf das Weihnachtsfest.

Termine

Dienstag, 1. Dezember 2026

Dienstag, 8. Dezember 2026

Dienstag, 15. Dezember 2026

jeweils 15:30 Uhr (ca. 60 Minuten)

Keine Anmeldung erforderlich

8 Euro / erm. 5 Euro / Kinder bis 16 Jahre frei

Ticket & Treffpunkt im Infozentrum DOMPLATZ 5

Der Dom als Weihnachtskirche

Adventliches und Weihnachtliches im/am Dom

»Der Dom erinnert an die Frage, ob die Aufgabe des Lebens im Grunde nichts anderes ist, als Mensch zu werden. Ahnen wir nicht immer wieder, dass das Menschsein über die reine Existenz hinaus noch mehr, noch etwas anderes ist?«

Gernot Candolini
(Deutscher Labyrinthbauer und Autor)

Jede Kirche erzählt viel über den christlichen Glauben – gerade auch unser Dom. Er ist eine regelrechte Weihnachtskirche, ein Zeuge der Menschwerdung Gottes. Immer wieder begegnet man in einzelnen Kunstwerken und besonderen Details im und am Dom dem Geheimnis, das wir an Weihnachten feiern. In und an unserem Dom erkennen wir diese Botschaft: Gott kommt in Jesus Christus auf die Erde, um uns Menschen zum Himmel zu führen. Erkunden Sie mit uns die adventliche und weihnachtliche Welt im Dom – in Symbolen, Kunstwerken und Brauchtum.

Termine

Donnerstag, 3. Dezember 2026

Donnerstag, 10. Dezember 2026

Donnerstag, 17. Dezember 2026

jeweils 15:30 Uhr (ca. 60 Minuten)

Keine Anmeldung erforderlich

8 Euro / erm. 5 Euro / Kinder bis 16 Jahre frei

Ticket & Treffpunkt im Infozentrum DOMPLATZ 5

Die Domorgel



»Wunderschön im hochgewölbten Dom
Schwebst du, wie ein Sternenchor am Himmel;
Deiner Töne feierlichem Strom
Weichet ehrfurchtsvoll das Erdgetümmel.
Über die Gemeinde fließt er hin,
Läutert, stärkt und adelt ihren Sinn.«

Ignaz Heinrich von Wessenberg

Schwebende Klänge

Der Domorganist erklärt und spielt die Domorgel

»Alles, was atmet, lobe den Herrn!« – mit diesem Ausruf endet der Psalm 150 und damit auch das gesamte Buch der Psalmen. ALLES – das meint nicht nur die Schöpfung und den Menschen, alles, das schließt auch unsere Domorgel mit ein: Sie ist ein atmendes Instrument, eines, das durch Lufthauch und Brausen von Wind überhaupt erst zum Klingen gebracht wird.

Seit 2009 hängt im Regensburger Dom eine imposante und klangfarbenreiche Orgel. Sie wurde von der Firma Rieger-Organbau geplant und gebaut.

Wie funktioniert eine Orgel? Was verbirgt sich hinter den sichtbaren Pfeifen? Und vor allem: Wie klingt die Orgel? Domorganist Franz Josef Stoiber erklärt und spielt die Orgel.

Termine

Dienstag, 12. Mai 2026

Dienstag, 4. August 2026

Dienstag, 22. September 2026

Montag, 12. Oktober 2026

jeweils 16:30 Uhr (ca. 60 Minuten)

Anmeldung erforderlich unter 0941 597-1662

15 Euro / keine Ermäßigung / Kinder bis 16 Jahre frei

Ticket & Treffpunkt im Infozentrum DOMPLATZ 5

Orgelkonzerte im Dom

In der langen Tradition der Orgelkonzerte im Regensburger Dom steht die 16. Saison auf der Rieger-Orgel, die an vier jeweils 30 mm dicken Stahlseilen hängt, an.

Allen Besuchern der Konzerte, die längst zu Liebhabern dieses majestätischen Instrumentes geworden sind oder noch werden, wünschen wir im Jubiläumsjahr viel Vergnügen bei den einzelnen Konzerten!

Termine

mittwochs

- | | |
|---------------|--|
| 27. Mai 2026 | Junge Organisten
Antonio Eggert – David Kirschsieper
– Simon Rager |
| 3. Juni 2026 | Franz Josef Stoiber (Domorganist) |
| 10. Juni 2026 | Matthias Maierhofer (Freiburg) |
| 17. Juni 2026 | Konstantin Reyemeier (Wien) |
| 24. Juni 2026 | Winfried Bönig (Köln) |
| 1. Juli 2026 | Franz Josef Stoiber (Domorganist) |
| 8. Juli 2026 | Olivier Latry (Paris) |
| 15. Juli 2026 | Ondrej Valenta (Prag) |
| 22. Juli 2026 | Peter Holder (London) |
| 29. Juli 2026 | Franz Josef Stoiber (Domorganist) |

Einlass: 19 Uhr | Beginn: 20 Uhr

Tickets ab Mai im Infozentrum DOMPLATZ 5,
Restkarten an der Abendkasse im Infozentrum
DOMPLATZ 5 (an Konzert-Tagen bis 19:45 Uhr geöffnet)

Der Einlass im Dom endet pünktlich um 20 Uhr. Ein späterer Eintritt ist nicht möglich. Kaufen Sie Ihre Karte im Voraus oder kommen Sie frühzeitig an die Abendkasse, da Wartezeiten von bis zu 30 Minuten möglich sind.

Einzelkonzert: 10 Euro / erm. 5 Euro
Kinder bis 16 Jahre frei (Karte benötigt!)
Abo: 80 Euro / erm. 40 Euro

Informationen unter www.domorgel-regensburg.de

St. Ulrich



Ausstellung: Faszination Kathedrale

„Die Kathedrale in der Kunst“ zeigt in der frühgotischen Museumskirche St. Ulrich Werke aus der Sammlung Werner Schrüfer sowie Objekte aus den Kunstsammlungen des Bistums und Privatbesitz. Die Ausstellung präsentiert zeitgenössische Perspektiven auf den Dom. Dr. Schrüfer hat zudem vier junge Künstler beauftragt, aktuelle Arbeiten zur Kathedrale zu schaffen – von Skulptur über Malerei und Fotografie bis hin zu Installationen.

Künstlergespräche

freitags, jeweils 18:30 Uhr
zwischen Dr. Werner Schrüfer und

Dr. Koloman Wagner (3. Juli)

Tanja Riebel (17. Juli)

Valentin Goppel (31. Juli)

Paula Dischinger (14. August)

Im Gespräch, moderiert von Msgr. Dr. Werner Schrüfer, gewähren die Künstler Einblicke in ihren kreativen Prozess, ihre Inspiration und die Bedeutung ihrer Arbeiten.

Öffentliche Führungen durch die Ausstellung:
sonntags, jeweils 14 Uhr (ca. 60 Minuten)
28. Juni | 5./19./26. Juli | 2./16. August

Kathedralen inspirieren Künstler – das zeigt diese Ausstellung. Bei einer Führung erfahren Sie, wie diese als Orte des Lichts, der Liturgie und der Abstraktion wirken. Besonders spannend sind die vier eigens für die Ausstellung geschaffenen Werke.

Sonderführung mit Dr. Werner Schrüfer:
sonntags, jeweils 14 Uhr (ca. 60 Minuten)
12. Juli | 9. August

Msgr. Dr. Werner Schrüfer bietet exklusive Einblicke hinter die Kulissen der Ausstellung. Sie erfahren Hintergründe zur Auswahl der Kunstwerke und persönliche Perspektiven auf die Sammlung, die über Standardinformationen hinausgehen.

guided tours of the exhibition in English:
on Saturdays, 11:30 a.m. (approx. 60 minutes),
donation-based
June 27 | July 4, 11, 18, 25 | August 1, 8, 15

Cathedrals fascinate and inspire artists – as this exhibition demonstrates. On a guided tour, you will learn how these cityscapes shape and function as places of light, liturgy, abstraction and installation. The four artworks created especially for the exhibition are particularly exciting.

Termin | Öffnungszeiten | Ort

25. Juni bis 16. August 2026

Montag bis Sonntag 11 bis 17 Uhr

Freitag zusätzlich bis 20 Uhr

Eintritt frei

Die genannten Führungen finden auf Spendenbasis statt.

Ausstellungsort: St. Ulrich (Domplatz 2)

document Niedermünster



Zwischen 1963 und 1968 fand in der Niedermünsterkirche eine der größten Ausgrabungen in Deutschland statt. Dabei legten Archäologen Spuren aus rund 1900 Jahren Geschichte frei – von den Überresten der Bebauung des ehemaligen römischen Legionslagers und der ersten zivilen Besiedlung im Frühmittelalter bis hin zu den Mauern und Fundamenten der Kirchen aus der Zeit der Karolinger und der Ottonen.

Römer, Herzöge und Heilige

1900 Jahre Geschichte

Im **document Niedermünster** lässt sich Geschichte vom zweiten bis zum einundzwanzigsten Jahrhundert ablesen wie an kaum einem anderen Ort: vom römischen Militärlager und den Fundamenten der Stadt über die Kirche des damals von Regensburg aus regierenden Herzogs von Bayern bis zur Kirche des ehemaligen Damenstifts Niedermünster und die heutige Zeit.

Das **document Niedermünster** gehört zusammen mit dem **document Legionslagermauer** und dem **document Porta Praetoria** zu den Bereichen in Regensburg, die im August 2021 als Teil des „Nassen Limes“ als UNESCO-Welterbestätte bestätigt wurden. Die Führungen machen auch Station bei der Porta Praetoria, dem höchsten noch in Teilen aufrecht stehenden Bauwerk der Römerzeit in Bayern.

Termine

Montag / Sonntag / Feiertag

14:30 Uhr

Anmeldung gewünscht unter 0941 597-1662

8 Euro / erm. 5 Euro / Kinder bis 16 Jahre frei

Ticket & Treffpunkt im Infozentrum DOMPLATZ 5

Es können maximal 15 Personen an der Führung teilnehmen.

Keine Führungen:

5. April (Ostersonntag), 21. Dezember 2026 bis 6. Januar 2027 (Winterpause). Kurzfristige Änderungen möglich.

Führungen in Regensburger Kirchen



»Es gibt so einschüchternd viele Wörter für das, was man für sein Inneres tun sollte, es gibt Dutzende von Therapien und Theorien, wie man sich für ein paar Minuten Ruhe und Frieden verschaffen kann – eine ganz einfache, aber verblüffende Möglichkeit ist es, in einem dieser Räume zu sitzen, einfach nur zu sitzen und zu schauen und zu hören.«

Eva Demski

Nach dem Kaffee in die Kirche

Führungen in Regensburger Kirchen

Mit unseren Führungen in verschiedenen Kirchen laden wir Sie ein, Gottes Räume (wieder) zu entdecken.

Eremitorium

Nach einem beinahe 50 Jahre währenden Schlummer des Vergessens ist das Eremitorium mit seiner bewegten Geschichte wieder ins Bewusstsein gerückt. 1712 auf dem Gelände des ehemaligen Kapuzinerkloster St. Matthias als Einsiedelei errichtet, ab 1811 als Andachtsort und Friedhofskapelle genutzt, geriet das Eremitorium 1974 durch einen Straßenneubau in Gefahr abgerissen zu werden.

Zum Schutz dieses mittlerweile seltenen Kulturguts wurde es zu diesem Zeitpunkt auf das Gelände des Obermünsterbezirks transloziert.

Seitdem geriet es immer mehr in Vergessenheit und wird nun, nach aufwändigen konservatorischen Maßnahmen, wieder für interessierte Besucherinnen und Besucher geöffnet. Geführt werden Sie an diesem besonderen Ort von der Restauratorin Petra Bausch.

Termine

Sonntag, 17. Mai 2026

Donnerstag, 4. Juni 2026 (Fronleichnam)

Sonntag, 23. August 2026

Samstag, 12. September 2026

jeweils 16 Uhr (ca. 60 Minuten)

Keine Anmeldung erforderlich

8 Euro / erm. 5 Euro / Kinder bis 16 Jahre frei

Ticket & Treffpunkt Eisentor Obermünsterruine

Schottenkirche St. Jakob

Die Basilika aus dem 12. Jahrhundert gilt als die bedeutendste hochromanische Kirche Süddeutschlands, deren Vorgängerbau bereits 1090 von irischen Mönchen errichtet wurde. 1515 übernahmen Mönche aus Schottland das Kloster, das vor allem im 17. Jahrhundert einen Aufschwung erlebte. Die Kirche ist heute die Seminarkirche des Regensburger Priesterseminars.

Nahezu einmalig ist das Nordportal mit seiner aufwändigen Schauwand. Thema ist das Jüngste Gericht, der Kampf gegen die Mächte des Bösen in der Gestalt von Ungeheuern. Trotz vieler Deutungsversuche ist es bis heute nicht gelungen, ein auch im Detail überzeugendes Gesamtprogramm zu erschließen.

Termine

Freitag, 1. Mai 2026 (Tag der Arbeit)

Montag, 25. Mai 2026 (Pfingstmontag)

Sonntag, 12. Juli 2026

Samstag, 15. August 2026 (Mariä Himmelfahrt)

Sonntag, 6. September 2026

Samstag, 3. Oktober 2026 (Tag der Deutschen Einheit)

jeweils 16 Uhr (ca. 60 Minuten)

Keine Anmeldung erforderlich

8 Euro / erm. 5 Euro / Kinder bis 16 Jahre frei

Ticket & Treffpunkt in der Vorhalle der Kirche
(Jakobstraße 3)





Basilika St. Emmeram mit Wolfgangskrypta

Die ehemalige Benediktinerabtei St. Emmeram bildete über ein Jahrtausend lang den klösterlichen, geistigen und kulturellen Mittelpunkt der Stadt und des Bistums. Noch heute bietet die Basilika mit ihren Krypten und der angrenzenden Kirche St. Rupert Gelegenheit, verschiedene Dimensionen der Kloster- und Bistumsgeschichte aufzuzeigen.

Erfahren Sie bei dieser Führung mehr über die Geschichte der Basilika und besuchen Sie die fünfschiffige Wolfgangskrypta mit dem Schrein des Regensburger Bistumspatrons, des Heiligen Wolfgang.

Termine

Sonntag, 7. Juni 2026

Sonntag, 5. Juli 2026

Sonntag, 2. August 2026

Sonntag, 20. September 2026

Sonntag, 4. Oktober 2026

jeweils 16 Uhr (ca. 60 Minuten)

Keine Anmeldung erforderlich

8 Euro / erm. 5 Euro / Kinder bis 16 Jahre frei

Ticket & Treffpunkt in der Vorhalle der Kirche

Makaber, makaber ...

Totengedenken im Wandel der Zeit

Gruselige Verkleidungen, „Süßes oder Saures“ und Horrorfilme sind heute typisch für den Spätherbst, doch das war nicht immer so. Im Laufe der Jahrhunderte haben sich die Rituale und Symboliken des Totengedenkens verändert, auch wenn der Tod stets ein faszinierendes Thema blieb.

Besonders um Allerheiligen, wenn der Nebel über die Felder zieht und die Dunkelheit früh hereinbricht, drängen sich Gedanken an Vergänglichkeit und Tod auf. In der Basilika St. Emmeram erzählen 48 Epitaphe vom Umgang mit dem Tod, mit Vanitas-Motiven wie Totenköpfen und Engelsfiguren, die das Vergängliche symbolisieren. Detaillierte Grabmäler und eine Krypta erinnern an eine Zeit, in der der Tod nicht nur gefürchtet, sondern auch geehrt wurde.

Die Gedenkstätten in St. Emmeram zeigen, wie der Tod von einer Faszination und düsteren Schönheit begleitet wird, die auch heute noch spürbar ist – trotz sich verändernder Traditionen.

Termine

Samstag, 24. Oktober 2026

Donnerstag, 29. Oktober 2026

jeweils 17 Uhr (ca. 60 Minuten)

Keine Anmeldung erforderlich

8 Euro / erm. 5 Euro / Kinder bis 16 Jahre frei
Ticket & Treffpunkt in der Vorhalle der Basilika
St. Emmeram



Alte Kapelle

Hinter dem alltäglich abgekürzten Namen verbirgt sich die wohl prächtigste Kirche Regensburgs: die Stiftskirche Unserer Lieben Frau zur Alten Kapelle. Nach Überlieferung geht sie auf ein Heiligtum aus der Römerzeit zurück.

Im 18. Jahrhundert wurde die romanische Basilika im Stil des bayerischen Rokokos prachtvoll umgestaltet. Eine weitere Besonderheit ist die „Papst-Benedikt-Orgel“, die 2006 von Papst Benedikt XVI. während seines Pastoralbesuchs in Bayern geweiht wurde.

Termine

Freitag, 12. Juni 2026

Samstag, 11. Juli 2026

Samstag, 29. August 2026

Freitag, 25. September 2026

jeweils 16 Uhr (ca. 60 Minuten)

Keine Anmeldung erforderlich

8 Euro / erm. 5 Euro / Kinder bis 16 Jahre frei

Ticket & Treffpunkt Haupteingang der Alten Kapelle
(Alter Kornmarkt)

St. Kassian

In ihrer Ursprungsform gilt sie als eine der ältesten Kirchen der Stadt – erstmals urkundlich erwähnt im Jahr 885. Ursprünglich wahrscheinlich für königliche Bedienstete errichtet, wurde sie später zur Pfarrkirche der Alten Kapelle. Seien Sie neugierig und lassen Sie sich von diesem Juwel im Herzen der Stadt auf eine Zeitreise durch die bayerische und Regensburger (Stadt-) Geschichte entführen.

Termine

Sonntag, 14. Juni 2026

Sonntag, 27. September 2026

jeweils 16 Uhr (ca. 60 Minuten)

Keine Anmeldung erforderlich

8 Euro / erm. 5 Euro / Kinder bis 16 Jahre frei

Ticket & Treffpunkt Haupteingang der Kirche
(St. Kassians-Platz 1)





Dominikanerkirche St. Blasius mit Kreuzgang und Albertus Magnus-Kapelle

Sie ist ein Meisterwerk der Gotik und eine der bedeutendsten Bettelordenskirchen Deutschlands: die Dominikanerkirche St. Blasius aus dem 13. Jahrhundert. Neben dem wohl ältesten Fries der 14 Nothelfer von 1331 und der Schutzmantelmadonna (um 1500) birgt die mächtige, über 70 Meter lange Basilika viele sehenswerte Details.

Termine

Sonntag, 19. April 2026

Sonntag, 10. Mai 2026, 24. Mai 2026 (Pfingsten)

Sonntag, 21. Juni 2026

Sonntag, 19. Juli 2026

Sonntag, 9. August 2026

Sonntag, 13. September 2026

Sonntag, 11. Oktober, 25. Oktober 2026

jeweils 16 Uhr (ca. 60 Minuten)

Keine Anmeldung erforderlich

8 Euro / erm. 5 Euro / Kinder bis 16 Jahre frei

Ticket & Treffpunkt Albertus-Magnus-Platz/Hauptportal

Jeden Sonntagabend Heilige Messe um 20 Uhr,
Infos unter [khg-regensburg.de](https://www.khg-regensburg.de)

Museum für Kinder

Einen Spielraum der Phantasie – das bietet das Museum für Kinder für Schatzsucher, Rätselfreunde und Entdeckerinnen. Ausführliche Informationen zu den Kinderführungen in Regensburger Kirchen erhalten Sie gedruckt im Infozentrum DOMPLATZ 5 oder unter www.bistumsmuseen-regensburg.de

- | | |
|-----------|--|
| Mi, 1.4. | Wieso, weshalb, warum? Rund um die Geheimnisse des Osterfestes |
| Do, 2.4. | Wieso, weshalb, warum? Rund um die Geheimnisse des Osterfestes |
| Mi, 8.4. | Heute kann es regnen, stürmen oder schneien! Der Dom bei Wind und Wetter |
| Sa, 11.4. | Drachen, Krabben und ein blauer Esel |
| Sa, 25.4. | Molli, die kleine Orgelpfeife |
| Sa, 2.5. | Fingerspitzengefühl gefragt! - Workshop für kreative Kinder |
| Sa, 9.5. | Geheimnisvolle Zeichen |
| Do, 14.5. | Klang-Entdeckungstour im Dom |
| Sa, 16.5. | Wie der Dom zu seinem Namen kam |
| Do, 28.5. | Rundumadum - Entdeckungsreise rund um den Dom |
| Sa, 6.6. | BINGO! Geheimnisvolle und rätselhafte Zahlen am Dom |
| Sa, 13.6. | Heute kann es regnen, stürmen oder schneien! Der Dom bei Wind und Wetter |
| Sa, 20.6. | Drachen, Krabben und ein blauer Esel |
| Sa, 27.6. | Faszinierend! Der Dom als Kunstwerk |
| Sa, 11.7. | Faszinierend! Der Dom als Kunstwerk |
| So, 19.7. | Farbfunkeln in St. Ulrich - Glaskünstler gesucht! |
| Sa, 25.7. | Faszinierend! Der Dom als Kunstwerk |
| Sa, 1.8. | Blaupause - Zeichne deinen eigenen Bauplan |
| Die, 4.8. | Farbfunkeln in St. Ulrich - Glaskünstler gesucht! |

- Sa, 8.8. Faszinierend! Der Dom als Kunstwerk
 Mi, 12.8. Blaupause – Zeichne deinen eigenen Bauplan
- Sa, 15.8. Alles in Butter – Von Fischen, Totenköpfen, einem Engel und dem hl. Ulrich
- Mo, 17.8. Kamera läuft! Wir machen Kino (bis Mi, 19.8.)
- Die, 25.8. Drachen, Krabben und ein blauer Esel
 Do, 27.8. Klang-Entdeckungstour im Dom
 Sa, 29.8. Wie der Dom zu seinem Namen kam
- Do, 3.9. Heute kann es regnen, stürmen oder schneien! Der Dom bei Wind und Wetter
- Sa, 5.9. Rundumadum – Entdeckungsreise rund um den Dom
- Mo, 7.9. BINGO! Geheimnisvolle und rätselhafte Zahlen am Dom
- So, 13.9. Kleine Denkmal-Detektive – Spurensuche im alten Haus
- Sa, 26.9. Geheimnisvolle Zeichen
- So, 4.10. Klang-Entdeckungstour im Dom
 Sa, 10.10. Zu Besuch bei den Römern. Mit der Zeitmaschine ins Jahr 179 n.Chr.
- Sa, 17.10. Fingerspitzengefühl gefragt! – Workshop für kreative Kinder
- Fr, 23.10. Makaber, makaber – Totengedenken im Wandel der Zeit ...
- Die, 3.11. Makaber, makaber – Totengedenken im Wandel der Zeit ...
- Sa, 7.11. Molli, die kleine Orgelpfeife
 Sa, 14.11. Auf den Spuren von Sankt Martin
- Sa, 05.12. | So, 6.12. Rettet das Nikolausfest!
- Fr, 11.12. | So, 13.12. | Fr, 18.12. | So, 20.12. Auf dem Weg zum Christkind
- Sa, 12.12. | Sa, 19.12. König, Ochs und Esel

Allgemeine Hinweise

Veranstalter. Kooperation. Gruppengröße.

Das **Domkapitel Regensburg KdöR** ist der Veranstalter aller in diesem Programm aufgeführten Führungen. Alle Führungen finden in Kooperation mit der **Katholischen Erwachsenenbildung in der Stadt Regensburg** (KEB Regensburg-Stadt) statt.

Fast alle in diesem Programm genannten Führungen können auch als individuelle Gruppenführungen angefragt werden. Informationen dazu erhalten Sie im Infozentrum DOMPLATZ 5.

Zahl der Teilnehmenden

Die Anzahl der teilnehmenden Personen ist i. d. R. bei allen Führungen auf 20 beschränkt.

Ausnahmen sind die Führungen im document Niedermünster: Hier können maximal 15 Personen gleichzeitig geführt werden.

Führungsdauer

Die Führungen dauern, falls nicht anders angegeben, in der Regel ca. 60 Minuten.

Ermäßigungen

Den ermäßigten Preis zahlen Schüler, Auszubildende, Studierende (älter als 16 Jahre) sowie Schwerbehinderte (Merkzeichen B), Inhaber einer Ehrenamtskarte (gegen Vorlage des entsprechenden Ausweises). Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren sind frei (falls nicht anders benannt), Ausnahme hierbei sind die Führungen aus dem Programm Museum für Kinder.

Führungen für Gruppen

Individuell. Persönlich. Flexibel.

Gruppen können individuelle Dom- und Kirchenführungen im Infozentrum DOMPLATZ 5 buchen. Die Mitarbeiter beraten Sie gerne.

Buchungsformular & Infos

www.domplatz-5.de

Persönliche Beratung

Infozentrum DOMPLATZ 5
Domplatz 5
93047 Regensburg
0941 597-1662
domfuehrungen@bistum-regensburg.de

Öffnungszeiten

November bis April

Montag bis Samstag 11 bis 16 Uhr
Sonntag / Feiertag 13:30 bis 14:30 Uhr

Mai bis Oktober

Montag bis Samstag 10 bis 17 Uhr
(An Orgelkonzert-Tagen im Mai, Juni und Juli
bis 19:45 Uhr)
Sonntag / Feiertag 13:30 bis 14:30 Uhr



Domkapitel am Hohen Dom St. Peter zu Regensburg

Seit dem 9. Jahrhundert existiert am Regensburger Dom – ununterbrochen bis zum heutigen Tag! – eine Gemeinschaft von Geistlichen, das Domkapitel.

Das Domkapitel ist ein Gremium von zehn Priestern, das für die Liturgie am Regensburger Dom zuständig ist. Außerdem unterstützt es den Bischof als Konsultorengremium bei der Leitung des Bistums.

Als Wappen führt es den hl. Petrus im Schiff mit den beiden für ihn sprechenden Zeichen, einem Schlüssel und einem Fisch. Das Schiff steht zum einen für die Herkunft des Heiligen: Er war ein Fischer. Zum anderen ist es ein Verweis auf die Begegnung von Petrus mit Jesus auf dem See Gennesaret, bei der Jesus den Apostel vor dem Ertrinken rettete. Darüber hinaus ist das Schiff ein Symbol für die Kirche, die als „Schifflein Petri“ Gottes Liebe und Barmherzigkeit durch die Zeiten verkündet und bezeugt. Der Schlüssel erinnert an die „Schlüssel des Himmelreichs“, die Jesus an Petrus übergeben hat. Als „Menschenfischer“ – dafür steht der Fisch – sollen Petrus, die Apostel und ihre Nachfolger Menschen zu Christus führen.



Oberthur Fiduciair

**750 Jahre Gotischer Dom St. Peter –
der neue 0-Euro-Schein zum Domjubiläum:
erhältlich im Infozentrum DOMPLATZ 5**

Impressum

Herausgeber

Domkapitel Regensburg (KdöR)
Infozentrum DOMPLATZ 5
Domplatz 5
93047 Regensburg

Gestaltung

Barbara Stefan

Ganz herzlich bedanken wir uns bei Michaela Ederer für die Überlassung ihrer Zeichnung „Domtürme“ und deren weitere Verwendung in diesem Programmheft.

Fotos

Stefan Effenhauser, Michael Fischer, Florian Monheim, Michael Vogl
Logo Domjubiläum: Barbara Stefan

Redaktion

Michael Fischer, Doris Stallhofer

Druck

S-DRUCK, Regensburg

Redaktionsschluss: 15. März 2026

Alle Angaben in diesem Programm sind ohne Gewähr.

Aktualisierte Termine unter www.domplatz-5.de

Kurzfristige Änderungen sind möglich. Gottesdienste und religiöse Angebote haben im Dom und in den anderen Kirchen immer Vorrang und können auch kurzfristig dazu führen, dass eine Führung nicht stattfinden kann. Instandhaltungsarbeiten z.B. an Orgeln können zudem unangekündigt akustische Störungen während der Führungen verursachen. Wir bitten um Verständnis.



1276
2026

**750 JAHRE
GOTISCHER
DOM
ST. PETER
REGENSBURG**



DOMPLATZ 5 ist das katholische Informations- und Besucherzentrum am Dom St. Peter – eine Einrichtung des Regensburger Domkapitels KdöR.

Mit **DOMPLATZ 5** können Sie die Bau-, Kunst- und Glaubensgeschichte der Kathedrale St. Peter, der Basilika St. Emmeram, des documents Niedermünster und weiterer Kirchen in Regensburg kennenlernen.

Die Mitarbeiter von **DOMPLATZ 5** geben Ihnen Auskünfte zu Gottesdienst- und Besichtigungszeiten, helfen Ihnen bei der Planung Ihres Dom- oder Kirchenbesuchs und stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Infozentrum **DOMPLATZ 5**

Domplatz 5
93047 Regensburg
0941 597-1662
domfuehrungen@bistum-regensburg.de
www.domplatz-5.de

Öffnungszeiten

November bis April

Montag bis Samstag 11 bis 16 Uhr
Sonntag / Feiertag 13:30 bis 14:30 Uhr

Mai bis Oktober

Montag bis Samstag 10 bis 17 Uhr
Sonntag / Feiertag 13:30 bis 14:30 Uhr

